

TIPS Urfahr Umgebung, 23.07.2008

Im Einklang mit der Natur

WAXENBERG. Am vergangenen Montag brachen Gregor Sieböck und Reinhold Richtsfeld von Wien über Kirchdorf an der Krems zu einer Weltenwanderung nach Lateinamerika auf. Wichtig für die beiden Abenteurer ist dabei, kein Flugzeug zu besteigen: Der Ozean wird mit dem Schiff überquert, um so ökologisch und einfach wie öglich zu reisen, was auch bedeutet, dass die beiden Oberösterreicher nicht wissen, wohin sie die Reise führt. Der 1977 in Waxenberg geborene Reinhold Richtsfeld ist derzeit ohne Angabe eines Wohnortes als „Weltenwanderer“ unterwegs, hatte zuletzt in Graz gelebt. Auch der 31-jährige Gregor Sieböck ist seit 2003 offiziell „Weltenwanderer und Pilger“. Die Weltenwanderung der beiden steht unter dem Motto „Wegkreuzungen“: Als Menschheit stehen wir an einer Wegkreuzung, denn unser konsumorientierter Lebensstil stößt an seine Grenzen“, so Sieböck. Unterstützt werden die beiden Wanderer unter anderem von der Oö. Akademie für Umwelt und Natur. „Gregor Sieböck und Reinhold Richtsfeld sind auf der Suche nach einem nachhaltigen und verantwortungsvollen Lebensstil“, erklärt dazu Landesrat Rudi Anschober. „Das Prinzip der Natürlichkeit, das Leben im Einklang mit der Natur ist eines der wesentlichen Prinzipien der Nachhaltigkeit. Die Ziele der Weltenwanderer decken sich also zu 100 Prozent mit jenen der Agenda 21.“ Nähere Informationen zu dieser Weltenwanderung gibt es unter www.globalchange.at.